

Verlaufen. Ein kleines bachsartiges Hündchen, welches auf den Namen *Minion* hört, hat sich am Sonntage Nachmittag verlaufen; es sieht ganz gelbbraun, hat eine weiße Brust, von grünem Saffian ein Halsband mit 4 Schellen, so wie an jeder Seite ein gelbmessingenes Sternchen, in der Mitte einen gelbmessingenen Henkel und mit einem rothseidenen Bändchen zugebunden. Wer ihn wieder bringt, oder nachweisen kann, wo man zu demselben gelangt, erhält einen Thaler Belohnung im Halle'schen Zwinger Nr. 1434, 2 Treppen hoch.

Wiederholte Aufforderung. Wenn Herr R., Cand. der Theologie, binnen 3 Tagen meine Forderung nicht bezahlt, sehe ich mich genöthigt, ihn öffentlich zu nennen.
E. Naumann.

* * * Zu irgend einer Fortsetzung des Gedichtes „der Sonntag in Leipzig“ dürfte schon Rath werden, doch jedenfalls nur gelegentlich. Denn ich bin kein Dichter ex professo, der sich bestellte Verse aus den Ärmeln schüttelt, sondern nur ein Sonntagsdichter.
Der Verfasser des „Sonntags in Leipzig.“

* * * Die Hauswirthin in der Klostersgasse wird ersucht, sammt ihren Töchtern, doch lieber sich selbst zu rathen, statt einem Ehemann mit so gutem Rathe zu dienen, wie es am 2. März Nachmittags 2 Uhr der Fall war.
H.....

* * * Das Andenken des theuern Freundes L. in H.....g lebt ewig fort in unsern Herzen; möchte doch uns nach halbjährigem Schweigen bald wieder ein Strahl der Hoffnung lächeln. —
Dies der innigste Wunsch der Familie — s.

Berichtigung. Im 57. Stücke des Leipziger Tageblatts, Seite 492, bedeutet der Name in der Ueberschrift: An Herrn Dr. und die Unterschrift: Auguste B.....
Leipzig, den 5. März 1832. A. B.

Thorzettel vom 6. März.

| Grimma'sches Thor. U. | | Ranstädter Thor. U. | |
|--|----------------|---|----------------|
| | Gestern Abend. | | Gestern Abend. |
| Auf der Dresdner Giltpost: Hr. Rsm. Sechter, v. Dresden, pass. durch | 4 | Se. Erlaucht Hr. Graf v. Stollberg, v. Stollberg, pass. durch | 5 |
| Hr. Kreisphysicus D. Segnis und Hr. Postmstr. Klende, v. Liebenwerda, bei Segnis u. Werner | 5 | Vormittag. | |
| Vormittag. | | Hr. Schneidermeister Kauscher, von Gisleben, in Nr. 208 | 7 |
| Die Frankfurter reitende Post | 1 | Die Hamburger reitende Post | 11 |
| Die Dresdner reitende Post | 6 | Nachmittag. | |
| Nachmittag. | | Hr. Preuß, Musicus a. Uttwa, v. Gotha, unbest. | 2 |
| Hr. Rsm. Steyer, v. Quersfurt, pass. durch | 1 | Die Frankfurter reitende Post | 3 |
| Hr. Berwaller Schlobach, v. Roisch, pass. durch. | | Dlle. Bökfel, v. Weisensfels, bei Reg.-Rath Müller | 3 |
| Hr. Wirthsch.-Beamt. Ischocke, v. Unwürde, in St. Berlin. | | Hr. Hlgsb. Seiler, v. Weisensfels, unbest. | |
| Hr. Hlgsb. Geuther, v. Würzburg, unbest. | | Peters Thor. U. | |
| Nad. Plagmann, von hier. | | Gestern Abend. | |
| Hr. Cand. Schilling, v. Wurzen, in Hohm. Hofe. | | Hr. Partic. Groß, v. hier, v. Waldeburg zurück | 6 |
| Halle'sches Thor. U. | | Nachmittag. | |
| Gestern Abend. | | Hr. Rsm. Quell, v. Zeitz, bei Schubert | 2 |
| Hr. Buchhdt. Reinicke, v. hier, v. Berlin zurück | 5 | Hr. Stud. Dänel, v. Pegau, in der Laute. | |
| Vormittag. | | Hospital Thor. U. | |
| Die Berliner Post | 1 | Vormittag. | |
| Die Magdeburger Post | 4 | Die Annaberger fahrende Post | 7 |
| Nachmittag. | | Auf der Nürnberger Diligence: Hr. Rsm. Brenner, v. Erfurt, unbestimmt | 8 |
| Auf der Berliner Giltpost: Hr. Criminalrath Kaiser u. Dlle. Fricke, v. Berlin, pass. durch und bei Pastor Pirzel | 2 | Die Freiburger fahrende Post | 8 |
| Hrn. Rfl. Kappherr u. Reichenheim, v. Magdeburg u. Dessau, pass. durch. | | Hr. Fabr. Franckenstein, v. Olbernhau, unbest. | |
| Hr. May, v. Bernburg, unbestimmt. | | Hr. Rsm. Paul, v. Sauban, im halben Mond. | |